



Liebe Eltern,

sind Sie sich auch manchmal unsicher, wie Sie dem vielen vertrauten „Aber alle anderen dürfen...“ bei den Themen Handy und Mediennutzung angemessen begegnen können? Wann ist denn nun **der richtige Zeitpunkt fürs erste Handy** und wie geht man in der Familie dann damit um?

Ist ein digitales Endgerät vorhanden und wird es intensiv sowie mit großer Begeisterung genutzt, fällt der Begriff „**Mediensucht**“ häufig vorschnell. Aber ab wann ist ein Verhalten tatsächlich problematisch? Wie können wir präventiv aktiv werden?

Wir – Sie als Eltern und wir als Lehrer*innen und Pädagog*innen – wollen gemeinsam dafür Sorge tragen, dass Medienerziehung gesund verläuft. Dafür stellen wir ein Online-Werkzeug bereit, mit dem Sie zu Hause einen positiven Einfluss auf die Medienbildung Ihrer Kinder nehmen können.

Ganz aktuell im Gespräch:

- Dr. Isabel Brandhorst, Leiterin der Forschungsgruppe Internetnutzungsstörungen an der Kinder- und Jugendpsychiatrie am Universitätsklinikum Tübingen zum Thema „**Mediensucht erkennen und vorbeugen**“.
- Verena Holler, Mitgründerin und Vorstandsmitglied von Smarter Start ab 14 e. V. zum **Elternnetzwerk für einen guten Medienumgang**.

Schauen Sie doch mal rein!

Direkt zum Log-in:

1. QR-Code absキャン
2. Zugangsdaten eingeben



Benutzername: DEAPfEnz

Passwort: GesundeMedien

Alternativ klicken Sie auf <http://www.clemenshilft.de/digitalerelternabend> und loggen Sie sich dort mit dem o.g. Benutzernamen und Passwort ein.

Die aktuellen Expert-Talks sowie der gesamte Digitale Elternabend stehen Ihnen bis zum 01.02.2027 kostenfrei zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß!

Gabriele Dülger
Rektorin
